

Bei mir vorüber, dass sie fliehn,
Rasch, wie die Wolken, die ein
Sturmwind trieb,
An deinem Himmel ziehn.
Doch nicht mein Wille, nein!
Dein Wille nur geschehe!

Chor der Krieger.

Hier ist er, der Verbannte,
Der sich im Volke kühn
Der Juden König nannte,
Ergreift und bindet ihn.

Chor der Jünger.

Was soll der Lärm bedeuten?
Es ist um uns geschehn!
Umringt von rauhen Kriegern,
Wie wird es uns ergehn!

Beide Chöre.

1. Hier ist der Verbannte,
Der sich im Volke kühn
Der Juden König nannte,
Ergreift und bindet ihn!

2. Erbarmen, ach Erbarmen!
Es ist um uns geschehn!
Wie wird es uns ergehn!

Recitativ.

Petrus.

Nicht ungestraft soll der Verweg-
nen Schaar
Dich Herrlichen, dich meinen Freund
und Meister
Mit frecher Hand ergreifen.

Jesus.

O lass dein Schwert in seiner
Scheide ruhn!
Wenn es der Wille meines Vaters
wäre,
Aus der Gewalt der Feinde mich
zu retten,
So würden Legionen Engel
Bereit zu meiner Rettung seyn.

Terzett.

Petrus. In meinen Adern wühlen
Gerechter Zorn und Wuth,

Lass meine Rache kühlen
In der Verwegnen Blut.

Jesus. Du sollst nicht Rache üben!
Ich lehrt' euch blos allein,
Die Menschen alle lieben,
Dem Feinde gern verzeihn.

Seraph. Merk auf, o Mensch, und
höre:

„Nur eines Gottes Mund
Macht solche heil'ge Lehre
Der Nächstenliebe kund.“

Seraph und Jesus.

O Menschenkinder fasset
Dies heilige Gebot:
„Liebt Jeden, der euch hasset,
Nur so gefällt ihr Gott.“

Petrus. In meinen Adern wühlen
Gerechter Zorn und Wuth,
Lass meine Rache kühlen
In der Verwegnen Blut!

Chor der Krieger.

Auf! Ergreift den Verräther,
Weilet hier nun länger nicht,
Fort jetzt mit dem Missethäter,
Schleppt ihn schleunig vor Gericht

Chor der Jünger.

Ach! wir werden seinentwegen
Auch ghasst, verfolgt seyn.
Man wird uns in Bande legen,
Martern und dem Tode weihn.

Chor der Krieger.

Auf! ergreift den Verräther etc.
Jesus. Meine Quaal ist bald ver-
schwunden,
Der Erlösung Werk vollbracht;
Bald ist gänzlich überwunden,
Und besiegt der Hölle Macht,

Chor der Krieger.

Auf! ergreift den Verräther etc.

Chor der Engel.

Welten singen Dank und Ehre
Dem erhabnen Gottessohn.
Preiset ihn ihr Engelchöre
Laut im heil'gen Jubelton.